



# SZALATNAKER NACHRICHTEN

Newsletter der Szalatnaker Selbstverwaltung

2. Jahrgang, 5. Heft, Mai 2020..

## DORFVER- SCHÖNERUNG

Anhand der Vereinbarung mit den Brückenbauingenieuren wurden die Geländer der Brücken renoviert und die starke Färbung aufgrund der in der Siedlung geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 weggelassen. Hiermit bitten wir alle, sich daran zu halten. Die Fußgängerspuren der Brücke werden auf Weiß gefärbt.

...

## NEUE REGELUNGEN

Der Konsum von alkoholischen Getränken auf den sämtlichen Gemeindeflächen ist verboten. Insbesondere der Bereich der Bushaltestelle, die Terrasse vor dem Geschäft und der Gaststätte und der Gaststätte der Gemeinde. Im Bereich der Bushaltestelle und auf der Terrasse vor dem Geschäft und der Gaststätte ist in Übereinstimmung mit der landesweiten Verordnung auch das Rauchen nicht gestattet.

...

## STRASSEN- SANIERUNG

Die Sanierung der inneren Straßen begann, wir reichten Bewerbung für drei weiteren Strecke ein und suchten auch nach Finanzmitteln für die Sanierung der Arztpraxis und die Reparatur eines der Steinränder in der Frankel-Leó-Straße..

## Gartenlokal

**Die Umgestaltung der Kneipe begann, nach der Vereinbarung mit dem Unternehmer wird im Hinterhof ein Gartenlokal eingerichtet..**

Die Umgestaltung der Kneipe begann, nach der Vereinbarung mit dem Unternehmer wird im Hinterhof ein Gartenlokal eingerichtet.

Die Gartensitze aus Rundholz und die Gestaltung des Gartenteils werden von der Gemeinde mit voller Zustimmung der Körperschaft übernommen. Der gestaltete Raum wird vom Unternehmer betrieben und dessen Nutzung wird mit dem inneren Raum der Kneipe verbunden. Wir halten es für wichtig, einen solchen gemeinschaftlichen Raum in einer naturnahen Umgebung zu schaffen, in dem auch freundliche Zusammenkünfte gehalten werden kann. Natürlich ausschließlich nach der Zustimmung des Unternehmers.

Aus dem Raumnutzungsvertrag sind zwei Punkte hervorhebenswert, der eine ist die kostenlose Nutzung, der andere ist der Fakt, dass die Reinigung und Zustandshaltung sind die Aufgabe des Betreibers.

Wir hoffen darauf, dass der neue, größere, zugedeckte Raum mehr Besucher anziehen wird

und mit den schattigen Bäumen und der grünen Fläche wir jeder zufrieden sein. Die insgesamt Kapazität wird 30 Personen sein, so kann man sagen, das mit der Zeit werde n wir das größte und hochwertigste Gartenlokal der Region gestalten. Der Stellung der Sitze wird in der ersten Phase nur eine Probe sein, sie werden beliebig veränderbar, bis ihre endgültigen Stellen nicht gefunden werden.

An der Seite wird der Platz zum Anbinden von Pferden erneuert, so Gäste mit Pferden werden willkommen heißen und es wird noch ein Feuerplatz oder einen Außenofen aus alten Ziegeln anfertigt.

Bald wird die vordere Terrasse geöffnet, ausschließlich als rauchfreie, alkoholfreie Ruhecke, auf der Wanderer und Eltern mit Kindern Eis oder alkoholfreie Getränke trinken können.

Für die davon abweichende Nutzung der vorderen Terrasse sind nicht nur der Unternehmer bzw. seine Angestellten, sondern die Gemeinde, die Körperschaft und ihre Angestellten auch verantwortlich.

Die Investition ist knapp eine Million HUF und wir hoffen, dass die Änderungen werden die Entwicklung des Siedlungsbilds dienen.

## Öffentliche Beschäftigung

Die Feldarbeiten werden fortgesetzt, der Zuckermais wurde gesät und bereits einmal gesprüht. Der Obstgarten und der Gurkenplantage werden anhand der Anweisungen und fachmännischen Ratschlägen von Brezik Soziale Genossenschaft in Bikali kultiviert. Wir vereinbaren den Anbau unserer intensiven Gurken mit

dem Anbau, der von der landwirtschaftlichen Branche von Hegyháter Kinderchance Programm, um das Verkaufen mit ihnen zusammen abwickeln zu können. So werden wir mit der größeren Menge nicht nur die nahen liegenden Märkte erreichen, sondern auch die ferneren.

## KINDERGARTEN

Wir freuen uns, der Bevölkerung mitteilen zu können, dass die Kinder von Szalatnak jetzt in den Kindergarten in Magyareggy gehen können, der viel näher liegt als das übliche Institut in Máza. Die Eltern freuten sich das

Papier zu unterschreiben, dass sie beabsichtigen, ihr Kind an den neuen Ort zu bringen. Mit Ausnahme eines Kindes können wir sagen, dass jeder dorthin gehen wird. Deshalb wird die Gemeinde anhand des Vertrags mit dem Kindergarten die Beförderung von Kindergartenkindern in den nächsten Jahren gewährleisten.

Dies ist aus wirtschaftlichen und praktischen Aspekten ein wichtiger Fortschritt.

...

## KRISEN- HILFE VON DER SIEDLUNG

Wir freuen uns zu sehen, dass unsere Hilfe zu mehreren Familien gelangen ist. Mehrere Familien beanspruchen und erhalten die Krisenhilfe von 50 000 HUF, die zweimonatlich angefordert werden kann.

...

## GERÄTE ZUM LERNEN

Drei Familien beanspruchten Geräte zum Lernen (Notebook), das zwei von ihnen bereits erhielten. Unsere Absicht ist unsere Geräteunterstützung von der schulischen Leistung abhängig zu behalten.